

08.03.2012 | Nr. 118/12

Werner Kalinka: Polizeiliche Kriminalstatistik 2011 erfreulich

Als „insgesamt erfreulich“ hat der innenpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Werner Kalinka, heute (08. März 2012) die polizeiliche Kriminalstatistik 2011 bewertet. Die Zahl der Straftaten sei erneut gesunken. Sie belaufe sich nun auf 220.000. Den Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten gebühre für ihre Arbeit im Lande Schleswig-Holstein Dank und Anerkennung.

Problemgruppe Nr. 1 blieben die strafrechtlich in Erscheinung tretenden unter 21-jährigen. Sie seien für 55 Prozent der Raubdelikte, 70 Prozent der Raubüberfälle in der Öffentlichkeit und nahezu jede zweite Sachbeschädigung sowie Körperverletzung verantwortlich. Kalinka: „Die Bekämpfung der Jugend- und Intensivtäterkriminalität sehen wir seit Jahren als zentrale Aufgabe an.“

Der Zunahme der Wohnungseinbrüche und Diebstähle gebühre gleichfalls besondere Aufmerksamkeit. Dies sei auch in den vergangenen Monaten in Regionen des Landes deutlich geworden.